

# Inhaltsverzeichnis

<b>1</b>	<b>Einleitung</b>	<b>1</b>
<b>2</b>	<b>Islamismus als fundamentalistischer Islam</b>	<b>9</b>
2.1	Versuch einer Begriffsbestimmung	9
2.1.1	Islamismus	10
2.1.2	Salafismus	14
2.1.2.1	Puristischer Salafismus	19
2.1.2.2	Politischer Salafismus	20
2.1.2.3	Dschihadistischer Salafismus	22
2.1.3	Das Konzept des Dschihad	25
2.2	Extremismus und Radikalisierung	26
2.3	Das Verhältnis des Islam zum Islamismus	28
2.3.1	Das zahlenmäßige Verhältnis	28
2.3.2	Notwendigkeit der Differenzierung	31
<b>3</b>	<b>Prävention</b>	<b>35</b>
3.1	Definition und Präventionsbereiche	35
3.1.1	Allgemeine Definition	35
3.1.2	Die normative Bestimmung des Präventionsziels	36
3.1.3	Symbolwirkung der Prävention	39
3.1.4	Handlungsfelder der Prävention	40
3.1.5	Prävention als Staatsaufgabe	41

3.2	Präventionsebenen und -formen .....	44
3.2.1	Der Präventionsbegriff im Sicherheitsrecht .....	44
3.2.1.1	Prävention im polizeirechtlichen Kontext .....	44
3.2.1.2	Prävention im Kontext von Strafrecht, Strafzweck und Strafverfolgung .....	45
3.2.2	Präventionsebenen nach Caplan .....	46
3.2.2.1	Primär-, Sekundär- und Tertiärprävention .....	46
3.2.2.2	Kritik an Caplans Dreigliederung .....	47
3.2.3	Präventionsebenen nach Gordon .....	49
3.2.4	Weitere Kategorisierungen von Prävention .....	50
3.2.4.1	Personen- und strukturbezogene Prävention ....	50
3.2.4.2	Entwicklungs- und situationsbezogene Prävention .....	51
3.2.4.3	Direkte und indirekte Prävention .....	52
3.2.5	Zwischenergebnis .....	52
3.2.6	Der Präventionsbegriff in der Extremismusprävention .....	53
3.3	Arten der Islamismusprävention .....	55
3.3.1	Universelle/primäre Islamismusprävention .....	56
3.3.2	Selektive/sekundäre Islamismusprävention .....	58
3.3.3	Indizierte/tertiäre Islamismusprävention .....	60
3.3.4	Kernsäulen der praktischen Islamismusprävention .....	61
3.3.5	Weitere Unterscheidungsmöglichkeiten .....	62
3.3.6	Weitere Eingrenzung des Untersuchungsgegenstands ....	63
3.4	Zielgruppenzugang .....	64
3.4.1	Aktiver und passiver Zielgruppenzugang .....	64
3.4.2	Sonderfall: Weisung .....	65
3.5	Ziel von Islamismusprävention .....	71
3.5.1	Zielebenen der Präventionsarbeit .....	72
3.5.2	Ansätze zur Differenzierung möglicher Wirkungsziele .....	73
3.5.3	Grade der Zielerreichung .....	77
<b>4</b>	<b>Stand der Forschung zu Zielen der Islamismusprävention .....</b>	<b>81</b>
4.1	Handreichung der Bundeszentrale für politische Bildung .....	81
4.2	Extremismuspräventionsatlas .....	82
4.3	Veröffentlichungen des Deutschen Jugendinstituts .....	83
4.4	MAPEX-Plattform .....	88

<b>5</b>	<b>Vorgaben der Fördermittelgeber</b>	93
5.1	Strategie zur Extremismusprävention und Demokratieförderung	95
5.2	Nationales Präventionsprogramm gegen islamistischen Extremismus	98
5.3	Bundesprogramm „Demokratie leben!“	99
5.3.1	Förderrichtlinie „Demokratie leben!“	99
5.3.2	Fördergrundsätze im Handlungsbereich Land	100
5.3.3	Fördergrundsätze im Handlungsfeld Extremismusprävention	101
5.3.4	Fördergrundsätze im Handlungsfeld Extremismusprävention in Strafvollzug und Bewährungshilfe	103
5.4	Begründung der Zielvorgaben	104
5.5	Sicherstellung der zielkonformen Arbeit der Fördermittelempfänger	105
<b>6</b>	<b>Eigene Untersuchung zu Präventionszielen</b>	109
6.1	Forschungsinteresse	109
6.2	Methodik der Datenerhebung	110
6.2.1	Grundlage der Daten	110
6.2.2	Forschungsmethodik und -durchführung	111
6.2.2.1	Auswertung der Projektkonzeptionen	112
6.2.2.2	Fragebogenuntersuchung zur weiteren Entwicklung ehemaliger Klienten	113
6.3	Stichprobe	113
6.3.1	Auswertung der Projektkonzeptionen	116
6.3.2	Fragebogenuntersuchung zur weiteren Entwicklung ehemaliger Klienten	116
6.4	Ergebnisse	117
6.4.1	Zielsetzungen der Präventionsprojekte	117
6.4.2	Religion im Rahmen der Präventionsarbeit	121
<b>7</b>	<b>Islamismusprävention und Religionsfreiheit, Art. 4 Abs. 1, Abs. 2 GG</b>	125
7.1	Stellung der Religionsfreiheit im Grundrechtsgefüge	127
7.2	Zur Struktur des Art. 4 GG	128
7.3	Das Verhältnis des Art. 4 Abs. 1, Abs. 2 GG zu Art. 140 GG	131

7.4	Subjektive und objektiv-rechtliche Gehalte .....	132
7.4.1	Abwehrrechtliche Gehalte .....	133
7.4.2	Leistungsrechtliche Gehalte .....	133
7.4.3	Schutzrechtliche Gehalte .....	133
7.4.4	Weitere Gehalte der Religionsfreiheit .....	135
7.4.4.1	Die religiös-weltanschauliche Neutralität des Staates .....	135
7.4.4.1.1	Herleitung .....	138
7.4.4.1.2	Die Offenheit des Neutralitätsbegriffs .....	139
7.4.4.1.3	Inhaltlicher Gehalt des Neutralitätsgebots .....	142
7.4.4.1.4	Dogmatische Einordnung .....	159
7.4.4.1.5	Neutralitätsverstöße durch Maßnahmen der Islamismusprävention .....	174
7.4.4.2	Paritätsgrundsatz .....	174
7.4.4.3	Organisations- und verfahrensrechtliche Gehalte .....	175
7.5	Schutzbereich .....	175
7.5.1	Personeller Schutzbereich .....	176
7.5.1.1	Einzelpersonen .....	176
7.5.1.2	Personenzusammenschlüsse .....	177
7.5.1.2.1	Versammlungen .....	178
7.5.1.2.2	Personenvereinigungen .....	178
7.5.2	Sachlicher Schutzbereich .....	186
7.5.2.1	Begriffe: Religion, Weltanschauung, Glaube und Bekenntnis .....	186
7.5.2.1.1	Religion und Weltanschauung .....	186
7.5.2.1.2	Glauben .....	187
7.5.2.1.3	Bekenntnis .....	188
7.5.2.1.4	Religionseigenschaft des Islamismus .....	188
7.5.2.2	Gewährleistungsumfang .....	190
7.5.2.2.1	Positive Religionsfreiheit .....	190
7.5.2.2.2	Negative Religionsfreiheit .....	194

7.5.2.3	Einschränkungen des Schutzbereichs .....	195
7.5.2.3.1	Selbstverständnis des Grundrechtsträgers .....	196
7.5.2.3.2	Abgrenzung zu politischen Bewegungen .....	201
7.5.2.3.3	Schutz verfassungsfeindlicher Glaubensformen .....	204
7.5.3	Zwischenergebnis .....	209
7.6	Grundrechtsverpflichtete .....	209
7.7	Eingriffscharakter von Maßnahmen der Islamismusprävention .....	212
7.7.1	Grundrechtseingriff .....	214
7.7.1.1	Eingriffsbegriffe .....	215
7.7.1.2	Differenzierungen nach Grundrechtsträgern und Staatshandeln .....	216
7.7.1.3	Klassischer Eingriffsbegriff .....	220
7.7.1.3.1	Voraussetzungen des klassischen Eingriffs .....	222
7.7.1.3.2	Vorliegen eines klassischen Eingriffs .....	223
7.7.1.4	Moderner, erweiterter Eingriffsbegriff .....	227
7.7.1.4.1	Definition .....	228
7.7.1.4.2	Voraussetzungen des modernen Eingriffs .....	230
7.7.1.4.3	Vorliegen eines Eingriffs im modernen Sinne .....	238
7.7.2	Grundrechtsverzicht durch Freiwilligkeit .....	279
7.7.2.1	Allgemeines .....	280
7.7.2.1.1	Begriff und grundsätzliche Zulässigkeit .....	280
7.7.2.1.2	Abgrenzungen .....	282
7.7.2.2	Voraussetzungen eines Grundrechtsverzichts .....	284
7.7.2.2.1	Verzichtserklärung .....	284
7.7.2.2.2	Freiwilligkeit der Verzichtserklärung .....	287
7.7.2.2.3	Dispositionsbefugnis .....	306
7.7.2.3	Zwischenergebnis .....	313

7.8	Verfassungsrechtliche Rechtfertigung .....	314
7.8.1	Schranken des Art. 4 Abs. 1, Abs. 2 GG .....	314
7.8.1.1	Schranke der individuellen Religionsfreiheit .....	315
7.8.1.2	Schranke der korporierten Religionsfreiheit ....	320
7.8.1.3	Kollidierendes Verfassungsrecht .....	321
7.8.1.3.1	Recht auf Leben und körperliche Unversehrtheit, Art. 2 Abs. 2 S. 1 GG .....	322
7.8.1.3.2	Gleichheitsrechte .....	324
7.8.1.3.3	Sonstige Güter von Verfassungsrang .....	337
7.8.1.3.4	Kollision bei unklarer Sachlage ....	348
7.8.1.4	Gesetzliche Grundlage .....	365
7.8.1.4.1	Grundsatz des Vorbehalts des Gesetzes .....	366
7.8.1.4.2	Ausnahmekonstellationen vom Vorbehalt des Gesetzes .....	368
7.8.1.4.3	Eingriffsgrundlage für Maßnahmen der Extremismusprävention .....	374
7.8.1.4.4	Rechtsgrundlage für die derzeitige Präventionspraxis .....	383
7.8.2	Schranken-Schranken .....	391
7.8.2.1	Formelle und materielle Verfassungsmäßigkeit der gesetzlichen Grundlage .....	392
7.8.2.1.1	Formelle Verfassungsmäßigkeit ....	392
7.8.2.1.2	Materielle Verfassungsmäßigkeit .....	393
7.8.2.2	Verfassungsmäßigkeit der konkreten Präventionsmaßnahmen .....	396
7.8.2.2.1	Formelle Verfassungsmäßigkeit ....	397
7.8.2.2.2	Materielle Verfassungsmäßigkeit .....	397

---

<b>8 Fazit</b>	423
8.1 Zielsetzungen der Präventionsprojekte	423
8.2 Umgang mit der Religionsfreiheit der islamistischen Zielgruppe	425
8.3 Schutz islamistischer Glaubensauffassungen durch die Religionsfreiheit	425
8.4 Maßnahmen der Islamismusprävention ohne Eingriffsqualität	428
8.5 Maßnahmen der Islamismusprävention mit Eingriffsqualität	429
8.6 Freiwilligkeit der Projektteilnahme	431
8.7 Islamismusprävention durch staatlich geförderte, zivile Akteure	432
8.8 Verfassungsrechtliche Rechtfertigung grundrechtsbeschränkender Präventionsmaßnahmen	434
8.9 Bewertung und Ausblick	440
<b>Literaturverzeichnis</b>	443